



Geschichte (Bachelor)

Beschreibung des Studienfachs

Das Fach Geschichte besteht aus einer Vielfalt von Teilfächern, welche die ganze methodische und inhaltliche Vielfalt der historischen Wissenschaft widerspiegeln. Man unterscheidet Epochen-, Sach- und Regionaldisziplinen, die sich entsprechend definieren: über den von ihnen behandelten Zeitraum, über den spezifischen Untersuchungsbereich oder über die erforschte Region. Bei aller Verschiedenartigkeit und Mannigfaltigkeit ist allen historischen Teilfächern der prinzipielle methodische Zugriff gemeinsam: Sie versuchen, die Vergangenheit zu erforschen und dadurch die Gegenwart besser zu begreifen. Zentrale Grundlage der historischen Wissenschaft sind die Geschichtsquellen, also jede Art von gegenständlicher, schriftlicher, medialer, in seltenen Fällen auch mündlicher Überlieferung. Diese mit historischen Methoden auszuwerten und zu deuten ist Aufgabe des Historikers / der Historikerin; diese Methoden zu erlernen ist ein wesentlicher Teil des Geschichtsstudiums. Das Studium ist dabei ganz überwiegend exemplarisch angelegt. Zu einem wesentlichen Ziel des Studiums gehört über alle Vermittlung von Lehrinhalten hinaus die Fähigkeit zum methodischen, systematischen und theoretisch geleiteten Arbeiten.

Der Bachelorstudiengang Geschichte führt in die ganze epochale, sachliche, regionale und methodische Bandbreite des Faches ein. Die zentrale Arbeitsgrundlage für Historiker sind Geschichtsquellen, also jede Art von gegenständlicher, schriftlicher, medialer und mündlicher Überlieferung. Die für die Quellenanalyse notwendigen Methoden zu erlernen ist daher ein Kernbestandteil des Studiums. Über die Vermittlung von Lehrinhalten und Methoden hinaus wird die Fähigkeit zum wissenschaftlichen, systematischen und theoretisch geleiteten Arbeiten geschult.

Voraussetzungen und Anforderungen

Voranmeldeverfahren oder Studienorientierungsverfahren

Für eine Immatrikulation in die Bachelorstudiengänge Geschichte (Haupt- und Nebenfach) oder einen Lehramtsstudiengang mit „Unterrichtsfach Geschichte“ ist die Teilnahme am Studienorientierungsverfahren Geschichte notwendig. Es ersetzt das bisher für die Bachelorstudiengänge Geschichte vorgeschriebene Eignungsfeststellungsverfahren.

[Weitere Informationen und Fristen hier.](#)

[https://www.geschichte.uni-muenchen.de/studium/studienzugänge/online_self_assessment/index.html]

Unterrichtssprachen

Deutsch (zusätzlich gibt es ein gewisses Angebot an englischsprachigen Veranstaltungen)

Erwünschtes Profil

Das Anforderungsprofil für Studienanfänger umfasst neben der Hochschulreife an erster Stelle Interesse, Neugier und Problembewusstsein für historische Abläufe. Darüber hinaus ist es wichtig, solide Sprachkompetenzen mitzubringen. Das bezieht sich zunächst einmal auf das Deutsche: Es muss eine gewisse Fertigkeit vorhanden sein, komplexe Sachverhalte schriftlich festzuhalten, sie mündlich vor Publikum zu präsentieren und auch kontrovers zu diskutieren. Auch müssen die Studienbewerber und -bewerberinnen bereit sein, viel zu lesen und dies auch gerne zu tun, denn Geschichte ist ein Lesestudium. Nicht zuletzt dafür werden Kenntnisse in Fremdsprachen benötigt.

Angebote zur Studienorientierung

- Zur Studienorientierung veranstaltet die LMU jedes Jahr Ende Januar / Anfang Februar den LMU-Campustag:

Dienstgebäude:

Ludwigstr. 27/1, Zi. G 109
Tel.: +49 (0) 89 / 2180-9000
Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967

Postanschrift:

Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr
Di bis Do: 13:00–16:00 Uhr
August: Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr

www.lmu.de/campustag

- Die LMU-Schnupperstunden und die LMUniAbende bieten Studieninteressierten direkten Kontakt mit Studierenden und geben Einblick in das Fach:

www.lmu.de/zsb/studienorientierung

- Jeweils zu Semesterbeginn werden von den einzelnen Studiengängen und -fächern Einführungsveranstaltungen angeboten. Nähere Informationen unter www.lmu.de/studienbeginn.

Studienaufbau / Module

In der ersten Phase Ihres BA-Hauptfachstudiums Geschichte müssen Sie das Fach in seiner ganzen epochalen Breite (Alte, Mittelalterliche sowie Neuere und Neueste Geschichte) studieren. Sie können in einem fortgeschrittenen Stadium Ihres Bachelorhauptfachstudiums Geschichte dann einen epochalen, sachlichen oder regionalen Schwerpunkt setzen (etwa in der Alten, Mittelalterlichen oder Neueren und Neuesten Geschichte oder in der Bayerischen, jüdischen oder Ost- und Südosteuropäischen Geschichte oder in den Historischen Grundwissenschaften und der Historischen Medienkunde sowie der Didaktik der Geschichte).

Nebenfächer

Zu dem Bachelor-Hauptfach (120 ECTS-Punkte) muss ein Nebenfach (60 ECTS-Punkte) gewählt werden. Als Nebenfach wählbar ist:

- Antike und Orient
- Geographie*
- Informatik* (Achtung Studienorientierungsverfahren)
- Katholische Theologie*
- Kommunikationswissenschaft (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)*
- Kunst/Musik/Theater (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)
- Orthodoxe Theologie*
- Philosophie (Achtung Voranmeldeverfahren)
- Politikwissenschaft (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)
- Rechtswissenschaften* (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)
- Sinologie*
- Skandinavistik*
- Soziologie* (Achtung Studienorientierungsverfahren)
- Sprache/Literatur/Kultur
- Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)
- Volkswirtschaftslehre* (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)

*Bitte beachten Sie, dass bei diesen Nebenfächern keine zeitliche Überschneidungsfreiheit zum Hauptfachstudium garantiert wird! Bitte suchen Sie vor Wahl dieser Nebenfächer die Fachstudienberatung auf!

Tätigkeits- und Berufsfelder

Der Studiengang bildet nicht für die Berufsfertigkeit in einer spezifischen beruflichen Position aus, sondern erlaubt den Einsatz auf vielen verschiedenen Gebieten und Berufsfeldern, die geschichtswissenschaftlich ausgebildete Hochschulabsolventen aufgrund ihres Vermögens zu Abstraktion und Transfer und der Kenntnis wissenschaftlicher Methoden sowie der Fähigkeit zum methodischen, systematischen, theoretisch geleiteten Arbeiten nachfragen. Dadurch eröffnen sich Historikerinnen und Historikern auf dem Arbeitsmarkt überall dort besondere Chancen, wo es um Traditionsvermittlung, Wissensaneignung und Weiterbildung geht. Berufsfelder, die dafür in Frage kommen, sind u.a. Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit, Verlagswesen, aber auch Verbände, Stiftungen, Archive, Bibliotheken und Museen. Die Erfahrungen mit der Integration von Magisterabsolventinnen und -absolventen des Historischen Seminars in den Arbeitsmarkt sind bislang vorzüglich. Inwieweit sich dies ohne Einschränkungen auf den Bachelor übertragen lässt, muss augenblicklich offen bleiben.

Ansprechpartner

Adresse des Fachs

Sprechstunden, Aushänge, Änderungen des Lehrangebots

Ludwig-Maximilians-Universität München
Historisches Seminar

Schellingstr. 12 / Postanschrift: Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
Internet: www.geschichte.lmu.de

Fachstudienberatung

Inhaltliche und spezifische Fragen des Studiums, Studienaufbau, Stundenplan, fachliche Schwerpunkte

Dr. Nils Freytag (Studienreferent)
Schellingstr. 12 / Zi. 322 (Historicum)
Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 2959
E-Mail: N.Freytag@lmu.de
Sprechzeiten: www.geschichte.uni-muenchen.de/personen/geschaeftsstelle/freytag

Fachstudienberatung für ausländische Studierende

Dr. Daniel Mollenhauer
Schellingstr. 12 / Zi. 213 (Historicum)
Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 5565
E-Mail: Daniel.Mollenhauer@lmu.de
Sprechzeiten: www.geschichte.uni-muenchen.de/personen/geschaeftsstelle/mollenhauer

Spezifische Fachstudienberatung der historischen Teildisziplinen

s. www.geschichte.lmu.de/teilfaecher

Zentrale Studienberatung

Studienentscheidung, Studienwahl, Fächerangebot der LMU, Zulassung und Numerus Clausus, Fächerkombinationen, Studienorganisation, formale Fragen rund ums Studium

Ludwigstr 27/I, Zi. G 109 (Postanschrift: Geschwister-Scholl-Platz 1)
80539 München
Tel.: +49 (0) 89 / 2180-9000 (Mo-Do 09.00-16.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr)
Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967
Email-Kontakt: www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Di bis Do 13.00 - 16.00 Uhr

Prüfungsamt

Prüfungsangelegenheiten, Prüfungsanmeldung, Semesteranrechnungsbescheide

Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)

Ludwig-Maximilians-Universität München
Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften
Geschwister-Scholl-Platz 1 / Zimmer C 026, D 020, D 201, D 203, D 205
80539 München
Internet und Ansprechpartner: www.lmu.de/pa/pags

Öffnungszeiten Räume C 026, D 020 und D 201: Mo - Mi von 9.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Öffnungszeiten Räume D 203 und D 205: Mo - Mi von 09.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Übersicht

Abschluss:	Bachelor
Abschlussgrad:	Bachelor of Arts
Fachtyp:	Hauptfach
Studienform:	Grundständiges Studium mit erstem berufsqualifizierenden Abschluss
Studienbeginn:	Das Studium kann im Winter- und Sommersemester begonnen werden.
Regelstudienzeit:	6 Fachsemester

Fakultät:	Fakultät für Geschichts- und Kunstwissenschaften
------------------	--

Bewerbung und Zulassung

Zulassungsvoraussetzung:	Studienorientierungsverfahren (Einzelheiten bitte über den Link zum Fach recherchieren!)
Zulassungsmodus 1. Semester:	Voranmeldeverfahren oder Studienorientierungsverfahren
Zulassungsmodus höheres Semester:	Keine Zulassungsbeschränkung
	Es können sich kurzfristige Änderungen in Bezug auf das Studienangebot, den Studienabschluss, die Zulassungsbedingungen und den Studienbeginn ergeben! Bitte überprüfen Sie diese Informationen zeitnah zum Bewerbungstermin unter www.lmu.de/studienangebot .